

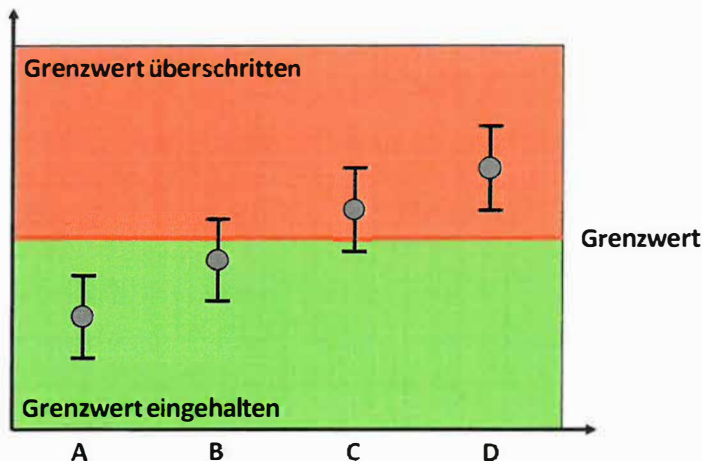
Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

14.01.2020

Die Akkreditierungsnorm DIN EN ISO/IEC 17025: 2018 enthält eine Forderung, die die Beurteilung unserer Analyseergebnisse betrifft. Über die möglichen Auswirkungen für Sie und die Prüfergebnisse möchten wir Sie in diesem Anschreiben informieren.

Wir bieten für Sie als Dienstleistung zusätzlich zu der reinen Analyse auch eine Beurteilung der Prüfergebnisse an. Dabei gleichen wir unsere Prüfergebnisse mit den aktuellen rechtlichen Vorgaben, Normen oder auch Spezifikationen ab. In dem Falle, dass der Messwert in der Nähe von Grenzwerten oder Richtwerten liegt, muss bei der Beurteilung die Möglichkeit beachtet werden, ob der Grenzwert über- bzw. unterschritten sein könnte. Dazu dient die sogenannte „Entscheidungsregel“.

Die Entscheidungsregel basiert auf dem Messergebnis und der zugehörigen Messunsicherheit in Bezug zu dem Grenzwert. In einigen Fällen ist die Entscheidungsregel in Normen oder anderen Dokumenten vorgegeben und wird von uns angewendet. Falls das nicht der Fall ist, haben wir eine Entscheidungsregel festgelegt, die in der folgenden Grafik veranschaulicht werden soll:



grauer Punkt = Messergebnis; schwarze Linien: erweiterte Messunsicherheit

- A: Messergebnis liegt auch unter Berücksichtigung der erweiterten Messunsicherheit ($k=2$) unter dem Grenzwert
- B: Messergebnis liegt unter dem Grenzwert; unter Berücksichtigung der erweiterten Messunsicherheit ($k=2$) liegt er nicht sicher unter dem Grenzwert (Vertrauensintervall 95%)

Die Situation A und B beurteilen wir als konform, die Grenzwerte werden eingehalten.

- C: Messergebnis liegt über dem Grenzwert; unter Berücksichtigung der erweiterten Messunsicherheit ($k=2$) liegt er nicht sicher über dem Grenzwert (Vertrauensintervall 95%)

Die Situation C beurteilen wir als nicht konform (wir weisen darauf hin, dass der Grenzwert unter Berücksichtigung der Messunsicherheit nicht sicher überschritten ist).

- D: Messergebnis liegt auch unter Berücksichtigung der erweiterten Messunsicherheit ($k=2$) über dem Grenzwert

Die Situation D beurteilen wir als nicht konform.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass diese Entscheidungsregel schon immer angewendet wurde. Neu ist, dass Sie als Kunde darüber informiert und einbezogen werden sollen. Falls Sie wünschen, dass wir eine abweichende Entscheidungsregel als bisher verwenden, teilen Sie uns diese bitte mit.